

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

03.03.2020

Dr. Christoph Dittrich ist neuer Präsident der Kulturstiftung Sachsen

Gemeinsame Pressemitteilung

In seiner heutigen Sitzung hat der Vorstand der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Dr. Christoph Dittrich zum neuen Präsidenten gewählt. Christoph Dittrich ist Generalintendant der Städtischen Theater Chemnitz und Vorstandsmitglied des Landesverbandes Sachsen des Deutschen Bühnenvereins. Sein Vorgänger Ulf Großmann, der das Amt des Präsidenten seit 2011 innehatte, war am 7. Januar 2020 nach schwerer Krankheit verstorben.

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch, zugleich geschäftsführende Kuratorin der Kulturstiftung, gratuliert Herrn Dr. Dittrich zu seinem neuen Amt: »Christoph Dittrich engagiert sich seit mehr als dreißig Jahren für die Kunst und Kultur im Freistaat. Ich schätze ihn als äußerst vielseitigen Theaterfachmann, der in Sachsen exzellent vernetzt ist und sich mit Einfallsreichtum und Empathie für den Austausch zwischen Kunst und Gesellschaft einsetzt.«

Auch Christoph Dittrich freut sich über seine neue Aufgabe: »Die Kultur in Sachsen ist ein Resonanzraum, in dem gesellschaftliche und soziale Entwicklungen wiederklingen. Aufgabe der Kulturstiftung Sachsen ist es, dies zu unterstützen und die erfolgreichen Programme in allen Sparten zeitgemäß weiterzuentwickeln. Begeistern und Bewährtes bewahren, Motivieren und Kreatives in Spitze und Breite zu fördern sind die Aufgaben, denen ich mich mit großer Energie widmen möchte.«

Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen wurde 1993 vom Freistaat Sachsen als rechtsfähige Stiftung öffentlichen Rechts gegründet und fördert jährlich rund 650 Projekte mit einem Fördervolumen von 5 Millionen Euro. Zentrales Ziel der Stiftungsarbeit ist die freie Entfaltung von Kunst und Kultur im Freistaat Sachsen. Der Vorstand der Kulturstiftung arbeitet

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ehrenamtlich und entscheidet auf Empfehlung der Fachbeiräte über den Einsatz der Stiftungsmittel.

Pressekontakt Kulturstiftung:

Alexandra Schmidt

Referentin Programmförderung
und Kommunikation

Tel.: 0351. 884 80.15 / alexandra.schmidt@kdfs.de

Zum Werdegang von Dr. Christoph Dittrich

Christoph Dittrich wurde 1966 in Dresden geboren. Bereits früh begeisterte er sich für Musik und wurde durch vielfältigen Instrumental-, Gesangs- und Chorleitungsunterricht gefördert. Von 1986 bis 1991 studierte er in Dresden Tuba und Gesang, Pädagogik und Musikwissenschaften.

Besonders beeinflusst wurde Christoph Dittrich durch den Kammermusikunterricht in der Meisterklasse von Prof. Ludwig Güttler, aus dem auch 1987 die Gründung des Blechbläserensembles Dresden Brass Quintett mit zahlreichen Konzerten, Festivalauftritten und CD-Einspielungen folgte.

Von 1991 bis 2002 war er als Musiker und dramaturgischer Mitarbeiter bei der Elbland Philharmonie Sachsen tätig und arbeitete zugleich an zukunftsweisenden Projekten zur kulturellen Bildung. Im Jahr 2002 wurde er dort zum Intendanten berufen und prägte das Ensemble sehr erfolgreich bis 2013 durch ein ungewöhnlich breites Repertoire und die intensive Arbeit im Bereich der Musikvermittlung und Jugendmusik.

2008 erfolgte die musikwissenschaftliche Promotion zu Komponisten der 1960er bis 1980er Jahre. Im gleichen Jahr übernahm er die Leitung der Meißner Burgfestspiele.

Dr. Christoph Dittrich ist Vorstandsmitglied des Landesverbandes Sachsen des Deutschen Bühnenvereins, den er von 2010 bis 2019 als Vorsitzender führte. Von 2017 bis 2020 war er Präsident des Sächsischen Kultursenats und in dieser Funktion ebenfalls Mitglied des Vorstandes der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Seit der Spielzeit 2013/2014 ist er Generalintendant der Städtischen Theater Chemnitz. Herausragend wahrgenommen wurde die Inszenierung von Wagners »Ring des Nibelungen« durch vier Regisseurinnen im Jahr 2018, auch ausgezeichnet durch den renommierten »Faust Preis« an Elisabeth Stöppler für die Regie der »Götterdämmerung«. Ebenso stehen die kulturelle Bildung und die Verbindung in die Stadtgesellschaft im Fokus von Dittrichs Theaterarbeit.

Ein Portrait von Dr. Christoph Dittrich steht im Internet unter <http://www.kdfs.de/aktuelles/pressebilder/> zur Verfügung.